

Finland in Bildern und Tönen

Das Haus Unter den Linden und die deutsch-finnische-Gesellschaft richten Finland-Tage aus

VON RALF BITTNER

■ **Herford.** „Mit Musik, Tanz, Film, Literatur und Fotografie bieten die Finlandtage unterschiedliche Zugänge zur finnischen Kultur“, sagt Hartmut Giebel, Leiter des Bürgerzentrums Haus unter den Linden, bei der Vorstellung des Programms der Finlandtage. Die werden in Kooperation mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft Bünde durchgeführt.

Seit fünf Jahren kooperieren HudL und DFG Bünde. Bisher ging es um Einzelveranstaltungen wie Konzerte finnischer Künstler. Jetzt gibt es eine Reihe von vier Einzelveranstaltungen nebst einer Fotoausstellung unter dem Signet „Finlandtage“.

Einzelne Programmpunkte werden mit Unterstützung des Capitol Kino und der Tanzschule „Pausenlos Tango“ als weitere Kooperationspartner angeboten.

Bis Mitte April ist die Fotoausstellung „Erlebnis Natur“ mit Aufnahmen des renommierten finnischen Naturfotografen Hannu Hautala im HudL zu sehen, der seit mehr als 50 Jahren Natur, das mythische Licht des Nordens und die Veränderungen durch den Menschen mit der Kamera festhält. Mit der Ausstellungseröffnung am 10. März werden auch die die 1. Finlandtage eröffnet.

Der Herforder Fotograf Wolfgang Wrenger zeigt eine Woche später seine fotografische Liebeserklärung an Finn-

land „Von Saimaa- zum Inari-See“ als Diavortrag.

Die Suche dreier argentinischer Tango-Musiker nach dem Ursprung des Tango in Finnland schildert der Film „Mittsommernachtstango“, den das Capitol am 23. März zeigt.

Um den Tango dreht sich auch der 29. März im HudL. Ab 17:30 Uhr bieten Silvia Kantim von der DFG Bünde und ihr Mann Thorsten eine Einführung in den Finnischen Tango. Um 19 Uhr beginnt ein Konzert mit „Tango Primo“.

„Die DFG organisiert oft Konzerte junger finnischer Musiker in Deutschland, damit diese Erfahrungen außerhalb der Landesgrenzen sammeln können“, sagt Kantim. Für „Tango Primo“ gelte das so nicht

moderne Kunst in die Nordstadt zu bringen, kommt bei den hier lebenden Menschen an und trägt erheblich zur Identifikation mit dem Quartier bei“, betont WWS-Geschäftsführer Magnus Kasner.

NW Herford 05.03.15

– das Trio ist national bekannt und in Finnland regelmäßiger Gast in großen Fernsehshows. Die Musiker spielen aber auch auf den Sommertanzplätzen unter freiem Himmel, eine Tradition, die in Finnland noch immer gelebt wird.

Einen Einblick in die finnische Kriminalliteratur bietet die Lesung „Morden im Norden“ mit Cornelia Witte am 15. April.

Die DFG bemüht sich um den Austausch zwischen Deutschland und Finnland. „Die DFG Bünde betreut die Kreise Herford und Minden“, sagt Kantim. Der Name hat seinen Ursprung in der seit 1968 bestehenden Städtepartnerschaft zwischen Bünde und dem finnischen Jakobstad/ Pietarsaari.



Kooperation: Hartmut Giebel (l.) vom HudL und Silvia Kantim von der DFG-Bünde mit Christoph Mai-er vom Capitol und Plakaten.

FOTO: RALF BITTNER

INFO

Die Termine

- ◆ Dienstag, 10. März, 14 Uhr: Eröffnung der Finlandtage und der Ausstellung „Erlebnis Natur“ im HudL, Unter den Linden 12. Die Ausstellung ist bis zum 17. April zu sehen.
- ◆ Dienstag, 17. März, 15 Uhr: Dia-Vortrag von Wolfgang Wrenger „Von Saimaa- zum Inari-See“.
- ◆ Montag, 23. März, 20 Uhr: Film Mitternachtstango im Capitol-Kino.
- ◆ Sonntag, 29. März, 19 Uhr: Konzert mit Tango Primo, davor in Kooperation mit der Tanzschule Pausenlos Tango (Beginn 17.30 Uhr) Tanzworkshop Finnischer Tango.
- ◆ Mittwoch, 15. April, 19.30 Uhr: Lesung mit Cornelia Witte „Morden im Norden“.
- ◆ Karten für alle Veranstaltungen ab sofort im HudL.

Seitenscheibe eingeschlagen

■ **Herford (nw).** In der Zeit von Montag, 17.30 Uhr, bis Dienstag, 6.25 Uhr, wurde am Wilhelmplatz die Seitenscheibe eines Mercedes ML eingeschla-

Versuchter Einbruch in Hundesalon

■ **Herford (nw).** In der Nacht zu Dienstag zwischen 20 und 7 Uhr trat ein unbekannter Täter die Scheibe der Eingangstür eines Hundesalons in der Stein-

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegen

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte.

Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der genannten Prospekte nicht vorfinden.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne!
Tel. 052 30 55 20

